

VITA DER REFERENTINNEN DER AG GGUP



PERSÖNLICHE DATEN:

Name: Rothe
Vorname: Christiane
Wohnort: München
E-Mail: christiane.rothe@kabelmail.de

BERUFSAUSBILDUNG:

1984-1986 Ausbildung zur Physiotherapeutin an der BFS Physiotherapie des LMU, Klinikum Großhadern

BERUFLICHE TÄTIGKEITEN:

1986-1988 Praxistätigkeit
1988-1993 Krankenhaus Dritter Orden München (Chirurgie, Innere Medizin, Intensiv, Gynäkologie, stellvertretende Abteilungsleitung)
1993-2005 Referentin der Elternschule des Krankenhauses Dritter Orden
Seit 1999 Dozentin an der BFS für Physiotherapie der GFEB medizinale Schulen, München
Seit 2012 Döpfer-Schulen
Theoretischer und fachpraktischer Unterricht
PT-Gynäkologie, Atemtherapie, Berufliche Identität
Koordinierung der praktischen Ausbildung
2002-2020 Dozentin an der VHS Erding, Gesundheitsbereich
Privatpraxis
2017 Mitarbeit S3-Leitlinie "Sectio caesaria"
2018-2020 Mitarbeit Beratungskapitel LL „vaginale Geburt“

VERÖFFENTLICHUNGEN

2004 Entwicklung eines „Handbuchs für die Geburtsvorbereitung“ für die Elternschule des Krankenhauses Dritter Orden im Rahmen einer Teamschulung
2004 Konzeption und Entwicklung einer DVD für Mamma-Ca-Pat. als Physiotherapie für zuhause
2006 Zeitschrift für Physiotherapie Ausgabe 6/06 „Peripartale Physiotherapie“
2008 Erstellen aller Textbausteine für die „BzGA“ zum Themenkomplex „Schwangerschaft - Beckenboden“
2012 „Hören Sie auf zu stillen“ Vortrag DKG
2013 Kontinenz-Aktuell, Nov.2013: "Physiotherapie u./o. Osteopathie bei Funktionsstörungen im Becken-Konkurrenz oder Ergänzung?" Co-Autorin
2015 "Der salugenetische Ansatz in der Prävention der Beckenbodendysfunktion" Vortrag, DGPFM München
2015 "Struktur verändert - Funktion wieder hergestellt" postoperative Physiotherapie, Vortrag DKG Kongress München
"Verhalten geändert - Beckenbodengesundheit gewonnen" Kontinenz-aktuell, Vortrag und Kongress-Sonderausgabe

2016	Posterveröffentlichung, "Jetzt ist er wieder meiner....." DGPFPG, Dresden
2018	Entwicklung eines ICF-IAF durch Prof. B. Köhler, Winterthur, Mitarbeit Entwicklung von Patienteninformationsmaterial für die Firma Astellas
2019	Workshop: DGPFPG Kongress München: "Somato-psychische Kasuistik"
2019	DKG Kongress Essen: Vortrag: Auswertung der 7. Gesundheitsinitiative der Bayerischen Landfrauen "Endlich wieder herzlich lachen" Prävention der Belastungsinkontinenz
2022	Geburtshilfe und Frauenheilkunde, Thieme Verlag: Aspekte einer Beckenbodenprotektion bei der Spontangeburt, M. Hübner, C.Rothe, C. Plappert, K. Baeßler
2023	Deutsche Hebammenzeitung: Beckenbodengesundheit rund um die Geburt, best practice im Verbund

MITGLIEDSCHAFTEN

Seit 1986	Mitglied ZVK e.V., LV Bayern
Seit 1996	Mitglied in der AG-GGUP des ZVK e.V.
2008-2014	Stellvertretende Vorsitzende der GG GGUP
Seit 2003	Mitglied in der Deutschen Kontinenzgesellschaft (DKG)
2020	Berufung in den Expertenrat der Deutschen Kontinenzgesellschaft
Seit 2005	Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Gynäkologie und Geburtshilfe (DGPFPG)
2021	Berufung in den Beirat der DGPFPG

REFERENTENTÄTIGKEIT FÜR DIE AG-GGUP

Seit 2006
Referentin der AG-GGUP

Für Psychosomatik der Beckenbodendysfunktion der Frau der AG GGUP
Geburtsvorbereitung der AG GGUP

Ersatzweise
Für PT nach Brustoperationen der AG GGUP

Für Physio Pelvica Modulsystem: Basiskurs 1 (2008-2022), Therapiekurs 1 (2009-2023)
Für Beckenbodenschule der AG GGUP (2012-2022)